



## KANADA

# METROPOLN UND LANDSCHAFTEN AN DER OSTKÜSTE

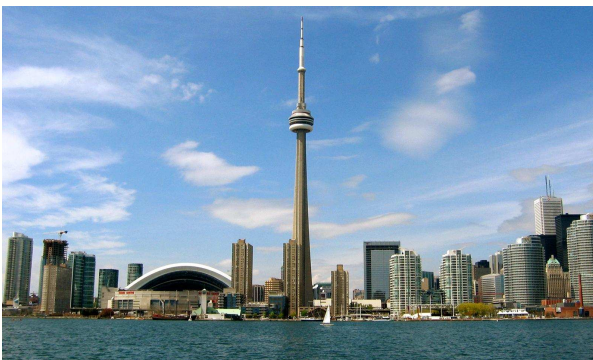
TORONTO, OTTAWA, QUÉBEC UND MONTRÉAL

INDIAN SUMMER IM ALGONQUIN PARK UND AM ST. LORENZ STROM

Vom 21.09. bis 03.10.2011 unter der Leitung von Dr. Jochen Schütze  
Reise-Nr. 51-3-01

Zuerst denkt man bei Kanada zu Recht an unermessliche Landschaften, Wälder und Seen und wilde Tiere. Darin ist es unvergleichlich, das macht den großen Reiz einer Reise in das Land aus, zumal in der Zeit des Indian Summer, der einmalig schönen Laubfärbung im Herbst. Aber Kanada hat auch eine hochinteressante Geschichte. Sie beginnt mit den unterschiedlichen Kulturen seiner Ureinwohner und setzt sich fort in der Begegnung der Europäer mit diesen, die anders als in den USA verlief: Hier brauchte man Wissen und Fähigkeiten der Indianer, um ein weltumspannendes Pelzhandelsgeschäft aufzubauen. Franzosen und Engländer waren daran in hohem Maß interessiert, und so ist es kaum erstaunlich, dass sie ihre Jahrhunderte dauernden Auseinandersetzungen auch in die Neue Welt verlagerten. Das Resultat ist, dass es heute eine bedeutende Enklave französischer Kultur in Amerika gibt, und dass Québec nicht nur eine sehr europäische, sondern vielleicht die schönste Stadt des Kontinents ist, der das alte Pelzhandelszentrum Montréal freilich kaum nachsteht. Aber Kanada ist nicht das Land der Trapper und Holzfäller geblieben, sondern ist in allen Belangen des modernen Lebens auf der Höhe der Zeit, wenn nicht vielfach sogar an der Spitze – davon kann man sich in der Weltstadt Toronto überzeugen. Sie werden auf dieser Reise einem Land begegnen, in dem man es auf außerordentliche Weise versteht, das Leben in der Natur und mit der Tradition mit den Erfordernissen von Wirtschaft und Technik zu vereinbaren.

**Das Profil der Reise:** Mit Lufthansa nach Toronto, zurück von Montreal – gute Hotels der Mittelklasse, 3 Übernachtungen in Toronto und je 2 in Ottawa, Quebec, Montreal und am Algonquin-Park – reichhaltiges Frühstück und zwei Hauptmahlzeiten eingeschlossen – das von Dr. Jochen Schütze ausgearbeitete und mehrfach erfolgreich durchgeführte Programm vermittelt einen sehr guten Überblick über die Ostküste Kanadas.



Die Skyline von Toronto



### Unser Reiseleiter Dr. Jochen Schütze

arbeitet seit dem Studium der Philosophie und Literatur in Wien und Marburg, das er mit einer Arbeit über Johann Gottfried Herder abschloss, stets zweigleisig als Reiseleiter und als Autor.

Da liegt es nahe, dass sich einige seiner Publikationen auch mit dem Reisen beschäftigen, zum Beispiel „Gefährliche Geographie“ (1995) oder „Goethe-Reisen“ (1998).

Er begann in den achtziger Jahre mit Kulturreisen durch fast sämtliche Länder Europas und entdeckte dann sein Interesse für den hohen Norden Kanadas und Alaskas, in den ihn in den vergangenen Jahren zahllose Reisen führten.

Seine besondere Leidenschaft gilt der literarischen Spurensuche, ohne die für ihn keine Reise vollständig ist.

### Das Programm der Reise:

**1. Tag 21.09. Mittwoch**  
**Frankfurt – Toronto**

Gegen 10.45 Uhr Flug mit Lufthansa nonstop von Frankfurt nach Toronto. Ankunft gegen 13.00 Uhr Ortszeit. Fahrt in die Stadt. 3 Übernachtungen im Hotel Holiday Inn. Am späteren Nachmittag ein erster Stadtpaziergang.



Die kanadische Seite der Niagarafälle  
© www.niagarafalls.ca



Ottawa – Wachablösung vor dem Parlament  
© www.ottawaturism.ca

## 2. Tag 22.09. Donnerstag

### Toronto – Stadtrundfahrt

Die Hauptstadt der Provinz Ontario liegt am Nordufer des Ontario Sees, sie ist die größte Stadt Kanadas und die erste der Welt, die von der UNESCO als „multikulturell“ klassifiziert wurde. Wir besuchen die Altstadt mit dem im Queen's Park gelegenen neugotischen Parlamentsgebäude, der traditionsreichen Universität und dem Royal Ontario Museum, einem der größten Museumskomplexe der Welt. Wir sehen den Central Business Distrikt mit seinen Wolkenkratzern und dem viele Kilometer langen Tunnelnetz, die Harbour Front am Ontario See, Chinatown, Kensington Market und Yorkville, das eleganteste Viertel der Stadt. Und wir fahren auf den CN-Tower, der mit 553 Metern lange der höchste Turm der Welt war.

Gemeinsames Abendessen im Drehrestaurant des CN-Towers.

## 3. Tag 23.09. Freitag

### Toronto – Niagara-Fälle.

Ein Tagesausflug führt uns durch das Weinanbaugebiet der Niagara-Halbinsel zur kanadischen Seite der weltberühmten Niagara-Fälle. In zwei gewaltigen Kaskaden stürzen die Wasser des Erie-Sees auf ihrem Weg in den Ontario-See in die Tiefe. Mit einem Boot fährt man nahe an die Wasserwand heran. Auf der Rückfahrt erwartet uns eine Weinprobe.

## 4. Tag 24.09. Samstag

### Toronto – Huntsville

Wir verlassen Toronto in nördlicher Richtung und fahren durch das „Land der 4000 Seen“, die Muskoka-Region, nach über Huntsville, wo 2010 der G 8-Gipfel stattfand. Unterwegs besuchen wir die 1639 von französischen Jesuiten gegründete und heute als Museumsdorf wieder aufgebaute Missionsstation Sainte Marie among the Hurons, die älteste europäische Ansiedlung in Ontario. Hier wird man mit der traurigen Geschichte der ersten Begegnungen von Europäern und Indianern konfrontiert. 2 Übernachtungen in Huntsville, nahe dem Algonquin Park, im Best Western Hotel Muskoka.

## 5. Tag 25.09. Sonntag

### Ausflug in den Algonquin Park

Wilde, prächtige Seen und Wälder, Moore und Flüsse, Elche und Wölfe, Biber und die Lieblingsente der Kanadier, der loon mit seinem melancholischen Ruf, aber auch die Geschichte der Holzfällerei in Kanada prägen den Charakter des fast 8000 km<sup>2</sup> großen Naturparks, der den Namen eines

indianischen Stammes trägt. Im Herbst bietet sich hier ein besonderes Naturschauspiel, wenn sich die Blätter des Zuckerahorns – einer Ahornart, die in Europa mit der Eiszeit verschwunden ist – tiefrot färben. Auf leichten Spaziergängen und kleinen Wanderungen lernen wir einige der schönsten Stellen dieser großartigen Landschaft kennen.

## 6. Tag 26.09. Montag

### Huntsville – Ottawa

Durch die Kamaniskeg-Seenregion und das Ottawa Valley führt uns der Weg Richtung Ottawa. Bevor wir die kanadische Hauptstadt erreichen, unternehmen wir einen Abstecher in den wunderschönen Gatineau Park, ehemaliges Jagdgebiet der Algonquin Indianer, zu dessen Sehenswürdigkeiten auch die Sommerresidenz des langjährigen kanadischen Premierministers Mackenzie King aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts zählt. 2 Übernachtungen in Ottawa im Quality Inn Hotel.

## 7. Tag 27.09. Dienstag

### Ottawa

Um den Streit der Städte Montréal, Toronto und Kingston zu beenden, bestimmte Queen Victoria 1857 Ottawa zur Hauptstadt der Vereinigten Provinzen von Ontario und Québec. Die Stadt liegt günstig am Zusammenfluß von Ottawa River und Rideau River und ist außerdem seit dem frühen 19. Jahrhundert durch den Rideau-Kanal mit dem Ontario-See verbunden. Wahrzeichen der Stadt ist der Parliament Hill mit dem nach englischem Vorbild errichteten Regierungsgebäude und dem 92 Meter hohen Friedensturm. Nicht weit entfernt liegen das berühmte Château Laurier Hotel, eines der Prestigeobjekte der von der kanadischen Eisenbahn im ganzen Land gebauten Nobelhotelkette, die National Gallery, deren Architekt Moshe Safdie durch Bauten von Montreal bis Vancouver auf sich aufmerksam gemacht hat, sowie Rideau Hall, die Residenz des britischen Generalgouverneurs. Am Nachmittag besuchen wir in der Nachbarstadt Hull eines der eindrucksvollsten Museen des Landes, das Canadian Museum of Civilisations, am Ufer des Ottawa River gelegen. Nirgendwo gewinnt man einen besseren Einblick in die Vielzahl von Kulturen, die das zweitgrößte Land der Welt geprägt haben und weiterhin prägen.

## 8. Tag 28.09. Mittwoch

### Ottawa – Québec

Über Montréal, wo wir den St. Lorenz Strom überqueren, fahren wir auf der Südseite des gewaltigen Flusses nach



Québec  
© [bonjourquebec.com](http://bonjourquebec.com)

Québec. Der St. Lorenz Strom war das Einfallstor der Europäer nach Nordamerika, auf diesem Weg dachten sie schon im 16. Jahrhundert einen Weg in den Pazifik und nach China zu finden. Québec in der gleichnamigen Provinz ist die Wiege der französischen Zivilisation in Amerika und eine der ältesten und schönsten Städte des Kontinents. 2 Übernachtungen im Hotel St. Foy at Universal.

### 9. Tag 29.09. Donnerstag

#### Québec

Die Altstadt von Québec besteht aus einer Ober- und einer Unterstadt, Hauteville und Basseville. In der letzteren, an der heutigen Place Royale, gründete Samuel de Champlain 1608 die erste dauerhafte Siedlung in Neufrankreich. Hier gewinnt man schnell den Eindruck einer französischen Stadt des 17. und 18. Jahrhunderts. In der Oberstadt gehören das Ursulinenkloster, die Kathedrale, das Parlament, das Hotel Château Frontenac und die größte Festungsanlage auf dem nordamerikanischen Kontinent zu den Sehenswürdigkeiten. Am Nachmittag führt uns ein Ausflug zur Wallfahrtskirche Ste. Anne de Beaupré und zu den schönen Wasserfällen von Montmorency.

### 10. Tag 30.09. Freitag

#### Québec – Montréal

Am Nordufer des St. Lorenz Stromes geht es über den alten Pelzhandelsposten Trois-Rivieres nach Montréal. Noch heute kann man hier die Strukturen der alten feudalen Landwirtschaft nachvollziehen, wie es sie in Amerika nur im französisch regierten Gebiet gegeben hat. Unterwegs besuchen wir eine „Cabane à Sucre“, eine traditionelle Produktionsstätte für Ahornsirup. 2 Übernachtungen im Hotel Lord Berri.

### 11. Tag 01.10. Samstag

#### Montréal

Mont Royal nannte der französische Seefahrer Jaques Cartier 1535 zu Ehren seines Königs den Berg in der Nähe einer Irokesensiedlung. Die Stadt liegt auf der gleichnamigen Insel im St. Lorenz Strom und war lange Zeit die größte Stadt Kanadas, bis ihr vor einem halben Jahrhundert Toronto den Rang ablief. Nach wie vor ist Montréal nach Paris die zweitgrößte französischsprachige Stadt der Welt. Wir besuchen die Altstadt mit der Place d'Armes und der Place Jaques Cartier, der Basilika Notre Dame und der Kirche Notre-Dame-de-Beauséjours, dem Rathaus und dem Justizpalast. Wir sehen die Place Ville-Marie, das moderne Zentrum der Innenstadt, die riesige Untergrundstadt, den Parc Olympique und Moshe Safdies berühmtes zur Weltausstellung 1967 geschaffenes Baukastenhaus Habitat 67.

Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt.

### 12. Tag 02.10. Sonntag

#### Montréal – Frankfurt

Nahezu der ganze Tag steht noch zur freien Verfügung in Montréal. Nachmittags Fahrt zum Flughafen und gegen 20.00 Uhr Rückflug mit Lufthansa nach Frankfurt.

### 13. Tag 03.10. Montag

#### Ankunft Frankfurt

Gegen 09.00 Uhr Landung in Frankfurt, ggf. Weiterreise

**Reisepass und Visum:** Wenn Sie im Besitz eines roten EU-Reisepasses sind, ist kein Visum nötig. Falls Sie einen grünen, vorläufigen Reisepass haben, muss ein Visumantrag gestellt werden. Nähere Einzelheiten, vor allem wie die Einreiseformalitäten über das Internet vereinfacht werden können, teilen wir allen angemeldeten Gästen mit.

**Reise-Rücktrittskosten-Vollschutz-Versicherung:** Diese im Reisepreis enthaltene Versicherung erstattet Ihnen im Versicherungsfall weitgehend die Stornokosten, zusätzliche Kosten, die bei Erkrankung unterwegs durch eine frühere oder spätere Rückreise anfallen und den Anteil an den nicht in Anspruch genommenen Reiseleistungen

Reisepreis	EUR
Flugreise ab und bis Frankfurt	3480
Zuschlag für Flug ab anderen Flughäfen	50
Bahnreise „rail&fly“ ab allen DB-Stationen	75
Zuschlag für „Business class“	auf Anfrage
Zuschlag Einzelzimmer (Doppel als Einzel)	565
Flugscheinsteuern – obligatorisch –	45

#### Der Reisepreis schließt folgende Leistungen ein:

- Linienflug Frankfurt – Toronto und zurück von Montréal, alle Flughafengebühren und Kerosinzuschläge, Stand 10/2010 (vorbehaltlich weiterer Erhöhungen)
  - 11 Übernachtungen in den genannten oder gleichwertigen Hotels, Doppelzimmer mit Bad/Dusche und WC
  - Amerikanisches Frühstück im Hotel, zwei Abendessen wie im Programm erwähnt (Toronto und Montréal)
  - Transfers, Stadtrundfahrten und Überlandfahrten mit Sonderbus, Größe entsprechend der Gruppengröße
  - Qualifizierte Studienreiseleitung, Eintrittsgelder, Bedienungs- und Trinkgelder bei den Besichtigungen
  - Reise-Rücktrittskosten-Vollschutz-Versicherung und Insolvenz-Versicherung (Sicherheitsschein)
- NICHT eingeschlossen sind persönliche Trinkgelder im Hotel.

**Teilnehmerzahl:** mindestens 8, höchstens 25 Personen

**Buchungen und Zahlungen:** Buchungen für diese Reise sind direkt beim Veranstalter möglich. Die Anzahlung beträgt € 690, die Restzahlung ist 3 Wochen vor Reisebeginn fällig. Die Reiseunterlagen werden ca. 14 Tage vor Reisebeginn verschickt.

**Reiseveranstalter und Reisevereinbarungen:** Es gelten die mit der Anmeldung anerkannten Reisevereinbarungen des Veranstalters Internationale Studienreisen Max A. Klingenstein e.K. – Kultur auf Reisen – München

**Stand der Ausschreibung:** Oktober 2010  
(Änderungen vorbehalten)

## Reisen mit Dr. Jochen Schütze 2011

- 19.02. – 26.02. Sizilien im Frühling**  
Kunst und Kultur vor der Schneebedeckten Kulisse des Ätna
- 21.03. – 27.03. Budapest im Frühling**  
Zum Musikfestival in die ungarische Hauptstadt
- 27.03. – 02.04. Frühling in Wien**  
Museen, Theater und Lebensart
- 10.04. – 16.04. Ravenna und Umgebung Klingenstein-PLUS – Reise**  
Streifzüge durch die Romagna und die Marken – Ausflüge u. a. nach Ferrara und Urbino
- 20.04. – 27.04. Die Lausitz – Das Land der Sorben**  
Ostern zwischen Spreewald und Niederschlesien
- 02.05. – 10.05. Apulien – Land der Normannen und Staufer**  
Rund um das Castel del Monte - Aufenthaltsreise
- 15.05. – 22.05. Streifzüge durch die Emilia**  
Reiche Kultur zwischen Po und Apennin
- 29.05. – 05.06. Die Kultur der Friesen**  
Nordseeküste zwischen Holland und Dänemark
- 20.06. - 01.07. Der Zauber des Baltikum**  
Litauen, Lettland und Estland zur Mitsommerzeit
- 01.07. - 09.07. Wandern in Estland**  
Tallinn, der Nationalpark Lahemaa und die Insel Saaremaa
- 24.08. - 28.08. Wandern in der Sächsischen Schweiz**  
In Sachsens grünem Herz
- 03.09. - 08.09. Die Ukraine**  
Lemberg und Kiew Exklusiv
- 10.09. - 18.09. Die Westschweiz: Vom Genfer See bis Basel**  
Literarische und künstlerische Spurensuche in der Schweiz
- 21.09. - 03.10. Kanada: Metropolen und Landschaften an der Ostküste**  
Toronto, Ottawa, Quebec und Montreal – Indian Summer im Algonquin Park
- 06.10. - 15.10. Schlesien**  
Kunstschätze zwischen Riesengebirge, Oder und Neiße
- 18.10. - 23.10. Der Naumburger Meister und seine Umgebung**  
Zur Landesausstellung nach Naumburg und Ausflüge in Sachsen-Anhalts edlen Süden
- 25.10. – 31.10. Krakau und Umgebung**  
Königin der polnischen Städte
- 04.11. – 11.11. Florenz intensiv und geruhsam**  
Stadtspaziergänge zur Kunst
- 27.11. - 03.12. Advent in Lübeck**  
Mit Ausflügen nach Wismar, Schwerin und die Holsteinische Schweiz